

Gemeindebrief

KIRCHE FÜR BRUNSMARK, HOLLENBEK, HORST,
KEHRSEN, KOGEL, SALEM UND STERLEY



LIEBE GEMEINDE!

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben, sich ausgeschmücket haben“.

So beginnt das bekannte Kirchenlied, das Paul Gerhard vor 360 Jahren gedichtet hat. Es ist eine Ode an die Schöpfung Gottes. Schon damals hat die Natur eine große Ausstrahlung auf die Menschen gehabt.

Betrachtet man die schönen bunten Blumen, atmet man den Duft der Natur ein, hört man die Bienen summen und die Vögel zwitschern, sieht man auf den Feldern das Korn wachsen und an den Bäumen das Obst reifen, dann kann einem schon das Herz aufgehen. Es ist ein wenig so, dass das Wachstum in der Natur auf uns selbst übergeht und wir selbst innerlich angeregt sind und unsere Lebensgeister wachsen können.

Schön ist es dann besonders, wenn man diese Eindrücke mit anderen Menschen teilen kann. Wenn man sich gegenseitig auf besonders schöne Blumen aufmerksam machen kann, wenn man gemeinsam den Wind auf der Haut spürt oder zusammen über die Schönheit der Natur zum Lachen angeregt wird, weil einfach die gute Laune steigt.

Wir als Kirchengemeinde wollen Ihnen in der nächsten Zeit zwei Möglichkeiten bieten, die Natur mit anderen zu teilen.

Als erstes führt uns unser diesjähriger **Gemeindeausflug** am **22.09.2013** zur Internationalen Gartenschau (IGS) nach Hamburg. Morgens holt uns der Bus in unseren Gemeinden ab. Am Vormittag gibt es eine Führung durch die Ausstellung und am Nachmittag gehen wir gemeinsam durch die „Welt der Religionen“, einem eigenen Bereich auf der Gartenschau. Wem das zu viel zu Laufen ist, der kann sich natürlich auch eigenständig auf Entdeckungstour machen. (Genauere Informationen zum Ausflug s. Innenseite in diesem Gemeindebrief).

Am **06.10.2013** feiern wir unser diesjähriges **Erntedankfest** in Salem auf dem Hof der Familie Baumann (Seestraße 20A). Um **10 Uhr** gibt es in der Scheune einen festlichen Erntedankgottesdienst. Im Anschluss daran wird noch für das leibliche Wohl gesorgt sein, so dass man noch eine Weile zusammenbleiben und miteinander ins Gespräch kommen kann.

Im Gottesdienst bedenken wir, dass die Natur nur wächst, wenn Gott seinen guten Geist dazu gibt. Wir Menschen können zwar die Natur beeinflussen und unsere Felder beackern, aber ohne Gottes Wirken sind unsere Mühen wertlos.

Lassen Sie uns zusammen kommen und uns gemeinsam am Wirken Gottes erfreuen. Lassen Sie uns die Lebensfreude teilen und uns so gegenseitig Kraft für unser Leben und für unseren Alltag geben.

Herzliche Grüße

Ihr Pastor Lutz Thiele



Gemeindeausflug

22.09.2013

Internationale Gartenschau Hamburg

Programm:

Vormittags: Führung durch die Gartenschau
Nachmittags: Entdeckungstour durch die Welt der Religionen auf dem Gelände der IGS

Preis:

Erwachsene: 38 Euro
Kinder bis 18 Jahre: 19 Euro
Im Preis enthalten ist die Busfahrt, der Eintritt in die IGS und die Führung am Vormittag.

Mittagessen:

ist nicht im Preis enthalten.
Entweder Selbstversorgung oder in einem der Restaurants auf der IGS

Abfahrt:

Salem 7.50 Uhr
Sterley 8.00 Uhr
Neu-Horst 8.05 Uhr
Brunsmark 8.10 Uhr

Rückkehr: ca. 18.30 Uhr

Anmeldung im Kirchenbüro (Tel. 045 45 244).

RÜCKBLICK AUF DIE PILGERREISE 2013

Am 20.05.2013, Pfingstmontag, machten sich 18 Pilger in Begleitung von Pastorin Kirsten Sattler aus Basthorst und Pastor Lutz Thiele aus Sterley auf nach Eisenach, um auf dem Eilsabethpfad zu wandern. Insgesamt waren 16 Basthorster und 4 Gemeindeglieder aus Sterley im Alter von 31 bis 78 Jahren vertreten.

Der Eilsabethpfad II beginnt auf der Wartburg, wo die Heilige Elisabeth als Frau des Landgrafen von Thüringen lebte und wirkte. Von dort führt er über verschiedene Zwischenstationen bis ins 193 Kilometer entfernte Marburg zur Grabkirche der Heiligen Elisabeth. In seinem Verlauf überschneidet er sich in Teilen mit dem Jakobsweg. Für den Verlauf unserer Reise waren Etappen zwischen 16 und 26 Kilometern geplant. Die Etappenziele inklusive der Unterkünfte waren im Vorfeld festgelegt.



Nachdem wir am Pfingstmontag unseren Startort Eisenach erreicht hatten, läuteten wir unsere Pilgerreise mit einem Besuch der Wartburg ein, wo wir bereits Interessantes über die Heilige Elisabeth lernten.

Der darauf folgende erste Wandertag begann mit einer Morgenandacht, die wir auch an den folgenden Tagen abhielten. Oft suchten wir hierfür offene Kirchen auf, manchmal hielten wir unsere Andachten unter freiem Himmel ab. Die ersten Schritte unserer Pilgerreise legten wir schweigend zurück. Was anfangs noch schwierig war, stellte sich nach mehreren Wandertagen und mehreren zurück gelegten Kilometern automatisch ein. Ab dem dritten Tag merkten wir, wie die Gruppe immer ruhiger wurde und jeder nach und nach seinen Rhythmus fand. Neben dieser Erfahrung, einmal ganz in sich zu gehen und darauf zu achten, die eigene Kraft einzuteilen und seine Gedanken fließen zu lassen, machten wir auch andere, für viele neue, Erfahrungen: Eine Strecke, die im Alltag in 20 Minuten mit dem Auto zurückgelegt wird, am Morgen als Zwischenziel für die Mittagspause vor sich zu haben. Hügel, die viele von uns üblicherweise gar nicht beachten würden, wurden, endlich oben angekommen, zu kleinen Siegen. Den ganzen Tag dem Wetter ausgesetzt zu sein und bei acht Grad und Regen trotzdem weiter durch den Wald zu gehen oder manchmal auch zu rutschen. Danach lernten wir die kleinen Dinge zu schätzen, eine warme Dusche oder einen Schokoladenkeks bei der Mittagsrast.

Unterwegs sind wir vielen Leuten begegnet, anderen Pilgern, aber auch Menschen, die uns als Pilgergruppe einfach sehr offen und freundlich begegneten. Es war sehr schön zu sehen, dass man sich Fremden durch den gemeinsamen Weg verbunden fühlen kann.

Unsere Tagesreisen beendeten wir jeweils mit der Feier einer Andacht und einem gemeinsamen Essen. Das anschließende gemütliche Beisammensein fiel durch die Anstrengungen des Tages sicher kürzer aus, als bei solchen Gruppenreisen üblich, aber war es nett, noch einmal gemeinsam die Geschehnisse des Tages Revue passieren zu lassen.

Wir verbrachten die Nächte in verschiedenen Unterkünften, teilweise in Hotels, aber auch in Gästehäusern und Pensionen. Auf diesen Zwischenstationen war die „Stempeljagd“ für unseren Pilgerausweis eine nette Belohnung für die zurückgelegten Kilometer. Nach fünf Tagen Wanderschaft erreichten wir schließlich unser Ziel Homburg/Erze. Hier war unsere Reise zunächst zu Ende. Wir haben insgesamt 108 Kilometer zurückgelegt und jedes Mitglied unserer Gruppe hat das Ziel erreicht.

Für das nächste Jahr haben wir uns vorgenommen, die restliche Strecke bis Marburg zu laufen und unsere Pilgerreise zu vollenden.

Pilgerreisende

Frauentreff

Viel Schönes und auch Neues haben wir schon kennen gelernt. Es wurde gefilzt, wir haben die Steine unserer St. Johanniskirche genauer betrachtet, mit Pfeil und Bogen geschossen uvm.. Nun laden wir zu Folgendem ein:

09.09.2013, 19.30 Uhr Spieleabend im Gemeindehaus

11.11.2013, 19.00 Uhr Speckstein bearbeiten

Am 11.11.2013 können Interessierte unter Anleitung von Annikki Glage Erfahrungen in der Bearbeitung eines Specksteines sammeln. Zur genaueren Planung bitten wir um Anmeldung im Kirchenbüro (Tel. 045 45 244) bis zum 30.10.2013.

Tag der offenen Tür in der Kindertagesstätte Sterley

Wir feiern heute ein Fest,...

... herein, herein, wir laden

alle ein!

Einladung

Am **Samstag, 14.09.2013**, wollen wir mit Groß und Klein einen **Tag der offenen Tür** in der Sterleyer **St. Johannis-Kindertagesstätte** feiern.

Bei der Gelegenheit können auch unsere Räumlichkeiten der neuen Krippengruppe besichtigt werden.

Programm:

- 14.00 Uhr Festgottesdienst
mit kleiner Aufführung der Kinder,
offizieller Begrüßung und Danksagung
- 14.30 Uhr Offene Kindertagesstätte
mit Kaffee und Kuchen
und Spielen für die Kleinen

Auf Ihr Kommen freuen wir uns!

Das Kindergartenteam

Adventsbasar am 01.12.2013

Auch in diesem Jahr soll an dem Samstag vor dem 1. Advent wieder ein Basar auf dem Gelände vor dem Pastorat in der Zeit von 15 - 18 Uhr ausgerichtet werden. Unsere Gedanken sind gerade noch im Sommer, wir genießen die Sonnentage und doch muss ein solcher Tag nun schon in den Blick genommen werden.



Sollten Sie also Interesse an einem **Marktstand** haben, **melden Sie sich bitte** bereits jetzt schon **an**. Anmeldungen und Auskünfte im Kirchenbüro (**Tel. 045 45 244**) . Sagen Sie es auch gern weiter, damit es, so wie in den Jahren zuvor, wieder ein schöner Nachmittag wird.

KIRCHLICHER FÖRDERVEREIN STERLEY-SALEM E. V.

Konzert des

Lübecker Gitarren Orchesters am

Samstag, den 16. November 2013 um 19 Uhr

Der Förderverein der Kirchengemeinde freut sich besonders, dass die Gitarristen aus Lübeck es einrichten können, an diesem Abend im November stimmungsvollen Klang in unsere St. Johanniskirche zu bringen.



Das Ensemble, welches 1984 von Torsten Ratzkowski gegründet wurde und mittlerweile 14 Mitspieler hat, spielt in der Regel auf akustischen Gitarren.

Nur manchmal kommen eine E-Gitarre, ein E-Bass oder ein Rhythmusinstrument zum Einsatz. Durch diese freiwillige Beschränkung entsteht ein interessantes Spannungsfeld zwischen sphärisch zarten und wuchtig schweren Klangeindrücken, wobei der Durchsichtigkeit des Gitarrentons eine besondere Rolle zukommt. Das Repertoire des Orchesters reicht von Renaissance, Barock und Klassik über Werke des 19./20. Jahrhunderts, lateinamerikanische Folklore und Popmusik bis in den avantgardistischen Bereich.

Wir hoffen, Ihr Interesse zu wecken und würden uns freuen, wenn Sie sich auf den Weg in die Kirche machen, um einen Abend zu erleben, der Sie ein wenig den Klängen des Alltags entführen wird.

Der Eintritt ist frei, dennoch ist eine Spende für Unkosten und für die Renovierung der Kirche sehr willkommen.

Wir freuen uns auf wunderbare Musik und viele Zuhörer. Mit herzlichen Grüßen

Im Namen des Fördervereins

Gundula Rossa

Besondere Gottesdienste

17.11.2013, 10.00 Uhr, Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Gedenkfeier am Ehrenmal

20.11.2013, 19.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst der Region zum Buß- und Betttag in Sterley

06.10.2013, 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Scheune der Familie Baumann, Salem, Seestr. 20A.

GOTTESDIENSTE IN ST. JOHANNIS ZU STERLEY

01. Sept. 18.00 Uhr
St. Johannis bei Kerzenschein
08. Sept. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst mit
Lektorin Kirsten Vollbrecht
22. Sept. Gemeindeausflug nach
Hamburg kein Gottesdienst
29. Sept. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst
06. Okt. 10.00 Uhr Erntedankfest in
Salem s. Innenseite
13. Okt. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst mit
Lektorin Kirsten Vollbrecht
27. Okt. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst
mit Abendmahl*
03. Nov. 18.00 Uhr
St. Johannis bei Kerzenschein
10. Nov. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst
17. Nov. 10.00 Uhr Volkstrauertag
Gottesdienst mit anschl.
Gedenkfeier am Ehrenmal
20. Nov. 19.00 Uhr Buß- und Betttag
Abendmahlsgottesdienst *
der Region
24. Nov. 10.00 Uhr
Gottesdienst mit
Totengedenken
30. Nov. 15.00 Uhr
Basar-Gottesdienst zum
Adventsmarkt
01. Dez. 18.00 Uhr
St. Johannis bei Kerzenschein



BEERDIGUNGEN

Margrit Ulrich, Sterley-Neue Welt,
72 Jahre

Grete Hagemeister, Kehrsen,
102 Jahre

TRAUUNGEN

Sandra und Manuel Koch, Sterley

TAUFEN

Joy Melina Böhning, Sterley

GOTTESDIENSTE IN ST. BARTHOLOMÄUS ZU SALEM

15. Sept. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst
06. Okt. 10.00 Uhr Erntedankfest
Scheuengottesdienst bei
Fam. Baumann, Salem,
s. Innenseite
20. Okt. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst in
plattdeutscher Sprache mit
Prädikantin Sabine Stürzer
24. Nov. 15.00 Uhr
Gottesdienst mit
Totengedenken
*Abendmahl mit Traubensaft



BITTE BEACHTEN! TERMINE

Bastelkreis

23. Sept., 28. Okt., 25. Nov. 2013,
jeweils um 15.00 Uhr

Seniorenkreis

19. Sept., 24. Okt., 21. Nov. 2013,
jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr

Kinderkirche

06. Sept. und 01. Nov. 2013,
von 16.00 bis 18.00 Uhr

Frauentreff

09. Sept. 2013, 19.30 Uhr und
11. Nov. 2013, 19.00 Uhr
Näheres s. Text Innenseite

E-MAIL ADRESSEN

Kirchengemeinde:
kgsterley@kirche-ll.de

Kindergarten:
kitasterley@kirche-ll.de

ÖFFNUNGSZEITEN KIRCHENBÜRO

Das Kirchenbüro hat für Sie am Dienstag
und Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr bis
12.00 Uhr geöffnet.



HAUS
PARK RÖPERSBERG

Ich bin gerne im Haus Park Röpertsberg,
weil ich trotz meines hohen
Alters Dinge lerne, die ich
mir nie zugetraut hätte

Vereinbaren Sie unter Telefon 04541 13-3512
einen Beratungstermin mit Daniel Charigault.
Röpertsberg 45 · 23909 Ratzeburg · www.hprz.de

KARL DUNKEL & SOHN e.K.
Bestattungsinstitut

Seit 1924 Ihr Bestatter in Möln und Umgebung

Karl Dunkel & Sohn e.K.
Mühlenstr. 20-21
23879 Möln / Lbg.

Telefon: 04542 - 2789

Fax: 04542 - 7232
Email: info@bestattung-dunkel.de
Internet: www.bestattung-dunkel.de

Erd-, Feuer-, Natur-, Seebestattung · Kostenlose Vorsorge



BESTATTUNGSIONSTITUT
WOLTER

Erd-, Feuer und
Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Überführungen

Vertrauensvolle
Beratung

(045 42) 841 041

Tag und Nacht
erreichbar

Großer Eschenhorst 14 · 23879 Möln
www.bestattungsinstitut-wolter.de

Wir sind für Sie da!
Med. Fitness nach Maß
Physiotherapie
Krankengymnastik am Gerät
Sauna und Solarium
Kosmetik und Wellness

Alte Dorfstraße 15, 23883 Sterley, Tel.: 04545-7898-0

von Allwörden

Traditionelle Backkunst seit 1906



Wir backen mit Leidenschaft!

www.von-allwoerden.de



**Hagemann's
Countryside**

*Geburtstag, Confirmation, Hochzeit
oder Trauerfall: immer der
passende Rahmen für Ihre Feier.*

Wir liefern auch gern zu Ihnen nach Hause.

Hollenbek, Dorfstr. 21 Tel. 04545-7274

IMPRESSUM

AUFLAGE: 1300 EXEMPLARE.

HERAUSGEBER: KIRCHENVORSTAND DER EV.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE STERLEY

V.I.S.D.P.: PASTOR LUTZ THIELE,

ALTE DORFSTRASSE 28, 23883 STERLEY

TEL. 0 45 45 / 244 - FAX 0 45 45 / 789 293

E-MAIL: PASTOR.THIELE@FREUNET.DE

DRUCK: SOMMERFELD, GUDOW

ERSCHEINUNGSWEISE: VIERTELJÄHRLICH.

KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTE.